

# Inhalt

## I. Glaube versetzt Berge

1. Die lebenswichtige Botschaft 8
2. Glaube als Risiko? 11
3. Glaube als Absicherung? 15
4. Zwischen Glauben und Unglauben 20
5. Der Gott, der erkannt werden will 24
6. Wer bin ich? 29
7. Wem gehöre ich? 33
8. Bewährung in der Belastung 35
9. Die Leiden dieser Zeit 38
10. Der „Ohne-mich-Standpunkt“ 41
11. „Meine Wege sind nicht eure Wege . . .“ 43
12. „Bittet, dann wird euch gegeben“ 45

## II. Jesus Christus – Maß unseres Glaubens

1. Jesus Christus –  
mehr als der „maßgebende“ Mensch 49
2. Berechnung oder Demut? 53
3. „. . . damit die Blinden sehend werden“ 57
4. Geheimnis des Glaubens 61
5. Worte vergehen, es bleibt das Wort 65
6. Wer ist am Handeln? 68
7. Wer ist der Größte? 72
8. Herr über Zeit und Geschichte 76
9. Der Sieger am Ende der Zeiten 80

## III. Geist oder Ungeist?

1. Zeitgeist oder Gottes Geist? 84
2. Gegen den Geist der Verzagtheit 86
3. An seinen Früchten werdet ihr  
ihn erkennen 89

4. Sprachverwirrung – Sinnverwirrung 94
5. Das Böse durch das Gute besiegen 98
6. Vom Geist beseelt 102
7. Der Geist der Unterscheidung 105
8. Der Geist der Großmut 110
9. Geist erkennen – Geist bekennen 113
10. Der alte und neue Mensch 117
11. Leben – für wen? 120
12. Bewährung in der Prüfung 123

#### **IV. Gottes Zeit in deinen Händen**

1. Gestern – heute – morgen:  
Einer hält zu dir 127
2. Die Zeit drängt 130
3. Mit leeren Händen 133
4. Die Last des Tages tragen 136
5. Ein für allemal 139
6. Meine Zeit als Geschenk 142
7. Dankbarkeit an jedem Tag 145
8. Voller Mut in die Zukunft 148
9. Nutze die Zeit 151
10. Immer in Eile 156
11. Die wichtigste Zeit 158
12. Botschaft für heute und morgen 162
13. Sorgt euch zuerst um sein Reich 166